

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	81909
		DK5 DK5-GK	8224 8226
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Achterschlag
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	46 85
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.05.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	2246,317
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2. Feldhecken, Knicks und Feldgehölze	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	---	-----------------------------	-----------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Feuchtes Feldgehölz aus Kirschen, Silberweiden und Erlen.
 In der Strauchsicht finden sich u.a. weitere Weiden-Arten und Hartriegel.
 Die Krautschicht wird häufig von Giersch und Brennessel geprägt; Zweizeilige Segge und Sumpf-Reitgras zeigen örtlich aber "bessere", also nährstoffärmere und feuchte Niedermoor-Verhältnisse an.
 Der nach Süden ziehende Streifen ist eine langzeitbrache Obstwiese, deren Obstgehölze zunehmend in den Hintergrund treten.
 Abschnitt 2 besteht nur aus (hochgewachsenem) Weidengebüsch.
 Als Feldgehölz ist Abschn.2 außerhalb der brachen Obstplantage, also teilweise, gesetzlich geschützt. Bei weiterem Vergehen der Obstbäume, wenn der Charakter der standortgerechten, vollständigen Spontanbewaldung praktisch alleinbestimmend wird, wäre der gesamte Bereich geschützt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	66 %
2	HGF	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)		
1	2			34 %
2	LOW	Obstwiese (2000)		
3	b	Brache, keine Nutzung (b)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	s BAB, e Heerweg		
Nachbarnutzung/en	Intensivgrünland, beseitigtes Schilfröhricht		
Rechtswert (X)	583031	Hochwert (Y)	5925492
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Curslack (604)	Gemarkung	Curslack (606)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet	Curslack/Altengamme [3 / Anteil: 100%]		

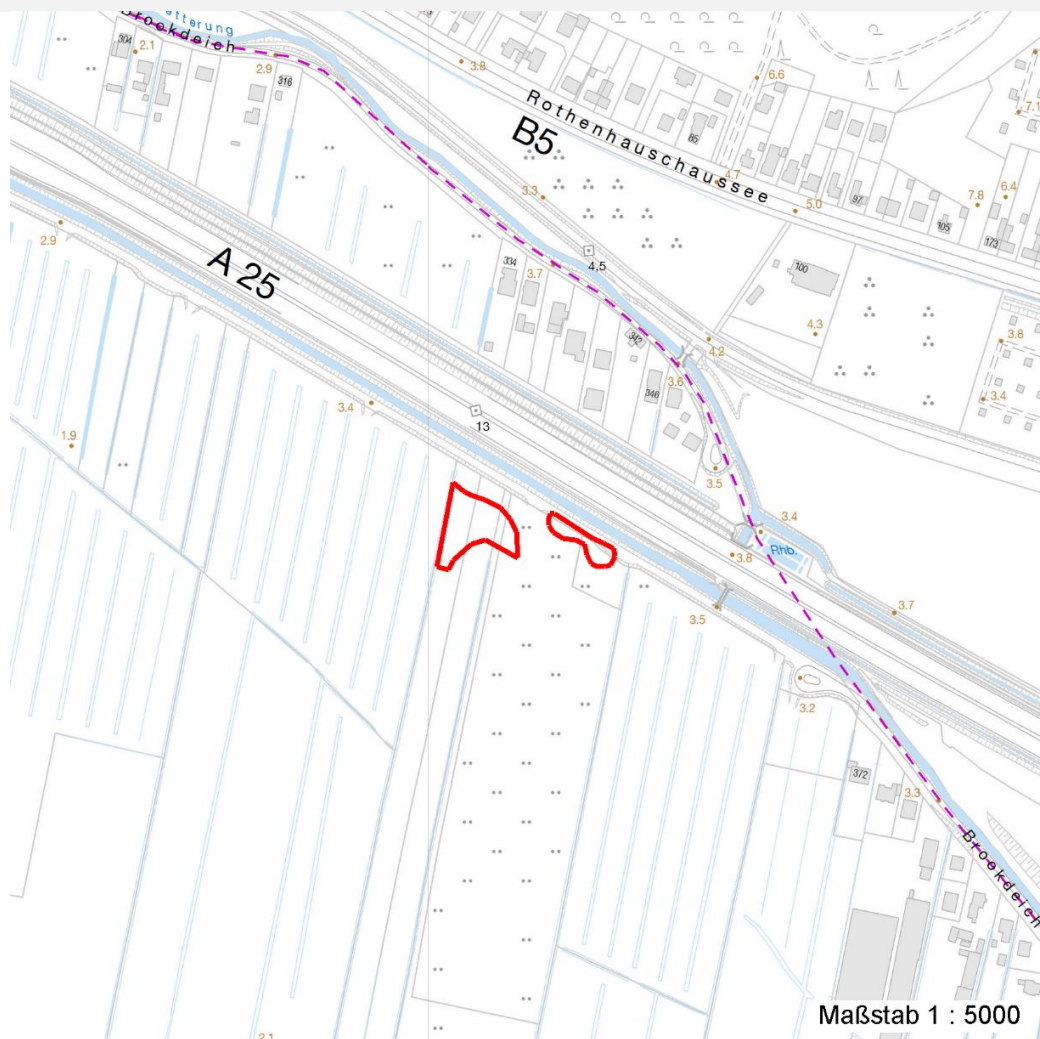
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	81909
		DK5 DK5-GK	8224 8226
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Achterschlag
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	46 85
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.05.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	2246,317
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
81909	69082	8224	27	04.10.2004	<	8226	48

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
33088	0	8224_46_220512_1.JPG	E
33089	0	8224_46_220512_2.JPG	E

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	81909
		DK5 DK5-GK	8224 8226
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Achterschlag
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	46 85
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.05.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	2246,317
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Gefahr der Abholzung zum Zwecke der Intensivnutzung - wie in der Umgebung geschehen Starke Lärmbelastung Eutrophierung
Wertgesichtspunkte	Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Strukturvielfalt
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Blütenbesuchende Insekten Vögel Kleinsäuger Großsäuger
Maßnahmen	Erhaltung der Gräben - 4.22 keine oder nur extensive Düngung - 4.9 (benachbart) Wasserstand anheben, Flächen vernässen - 4.13 Alt- und Biotopbäume erhalten - 9.4 Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1

Foto

Fotodatei	8224_46_220512_1.JPG	Fotodatei	8224_46_220512_2.JPG
Bildbeschreibung	Nordrand v Abschn.1	Bildbeschreibung	Mitte: Abschn.2
Aufnahmerichtung	E	Aufnahmerichtung	E



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)	Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp		Biotoptyp	HGF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	66 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	81909	
			DK5 DK5-GK	8224	8226
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Achterschlag	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	46	85
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	22.05.2012	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	2246,317	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	7

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,8
Boden	Feuchte	feucht	7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,3
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		-	-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	l		B1	-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		B2	-													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	X		-	-													
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	l		-	-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X		-	-													
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	l		-	-								V		V			
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		-	-													
Cornus spec. (Kornelkirsche)	7	X		S	-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-	-													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	X		-	-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	X		S	-													
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	X		-	-													
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	X		-	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	X		-	-													
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	X		S	-													
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	l		B1	-													
Prunus spec. (Zwetsche)	7	X		S	-													
Prunus spec. (Zwetsche)	7	l		B1	-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		B1	-													
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	X		S	-													
Salix x multinervis (Vielnervige Weide)	7	X		S	-													
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	X		-	-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	81909	
			DK5 DK5-GK	8224	8226
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Achterschlag	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	46	85
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	22.05.2012	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	2246,317	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-	-												
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	X		-	-												
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	X		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten													1	1			
Anzahl Arten													23				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Obstwiese (2000)	Biotoptyp	LOW
- Zusatz	Brache, keine Nutzung (b)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	34 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Zusätze - Btyp	v - Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen